

Marco Wittmann feiert seinen dritten Saisonsieg



Der Sieg beim sechsten Lauf der DTM auf dem Red Bull Ring in Spielberg ging an Marco Wittmann. Im BMW M4 DTM wurde der Tabellenführer nach 47 Runden mit einem Vorsprung von 3,298 Sekunden auf seinen Markengefährten Augusto Farfus abgewinkt. Das BMW-Quartett an der Spitze komplettierten Timo Glock und Martin Tomczyk. Den schnellsten Audi RS5 DTM pilotierte Timo Scheider auf Rang fünf. Bestplatziertes Mercedes-Benz-Fahrer war Christian Vietoris auf Position neun.

Das Rennen im Detail

Start Wickens gewinnt den Start vor Glock und Farfus. Wehrlein vor auf Position vier.

Runde 1 Vietoris möglicher Frühstart wird durch die Rennleitung untersucht.

Runde 2 Wickens setzt sich an der Spitze um mehr als 1,4 Sekunden ab.

Runde 3 Die Top-Positionen: Wickens, Glock, Farfus, Wehrlein, Green, Tomczyk, Wittmann, Vietoris, Spengler, Scheider.

Runde 4 Entwarnung: Kein Frühstart von Vietoris. DRS ist jetzt aktiv. Scheider geht an Vietoris vorbei und ist jetzt Achter.

Runde 5 Farfus greift Glock auf Platz zwei an und geht vorbei. Auch Wehrlein startet einen Versuch, kommt aber nicht vorbei.

Runde 6 Zwischenstand: Wickens führt mit 2,157 Sekunden vor Farfus. Glock, Wehrlein, Green, Wittmann, Tomczyk, Scheider, Vietoris und Spengler komplettieren die Top 10.

Runde 9 Farfus hat Boden auf Spitzenreiter Wickens gut gemacht. Der Rückstand beträgt nun 0,819 Sekunden.

Runde 10 Der Vorsprung von Wickens vor Farfus schmilzt weiter auf jetzt 0,606 Sekunden.

Runde 11 Wieder konnte Farfus fast zwei Zehntel gutmachen. 0,436 Sekunden Rückstand auf Wickens. Der Brasilianer greift nach der Führung.

Runde 12 Félix da Costa ist in Kurve 3 ausgeschieden. Gelbe Flaggen an dem Streckenabschnitt.

Runde 13 Farfus greift Wickens in der zweiten Kurve an, findet aber keinen Weg an dem Kanadier vorbei. Farfus startet im Verlauf der Runde einen weiteren Versuch, scheitert aber erneut.

Runde 14 Wickens wehrt erneut einen Überholversuch von Farfus in Kurve zwei ab. Mögliche Gelbverstöße von Nico Müller, Joey Hand, Edoardo Mortara, Maxime Martin und Dani Juncadella werden untersucht.

Runde 15 Das Feld rückt näher zusammen. Die Verfolger schließen zu den beiden Führenden, die sich ein packendes Duell liefern, auf.

Runde 16 Das Boxenstoppfenster ist geöffnet. Müller, Hand, Mortara, Martin und Juncadella erhalten eine Durchfahrtsstrafe. Hand, Juncadella und Martin treten ihre Strafe an.

Runde 17 Müller und Mortara absolvieren ihre Durchfahrtsstrafen.

Runde 19 Farfus kommt an die Box und absolviert als Erster seinen Pflichtstopp.

Runde 22 Boxenstopps von Wickens, Glock, Wehrlein, Wittmann, Tomczyk, Scheider, Tambay, Paffett und Müller.

Runde 23 Packendes Duell zwischen Wickens und Farfus, der Brasilianer geht vorbei und übernimmt die Spitze. Green an die Box.

Runde 24 Green kehrt vor Farfus auf die Strecke zurück und ist jetzt Erster. Vietoris, Spengler, Ekström, Hand, Juncadella, Rockenfeller, Martin und Mortara an die Box.

Runde 25 Boxenstopps von Molina, Di Resta und Petrov.

Runde 26 Wehrlein kommt an die Box und beendet das Rennen.

Runde 27 Die Rennleitung prüft, ob Green eine Runde zu lange mit den Optionsreifen gefahren ist. Wickens erhält eine Durchfahrtsstrafe, weil sein Team ihn nicht sicher nach dem Boxenstopp wieder ins Rennen geschickt hat.

Runde 29 Durchfahrtsstrafe für Green: Der Brite hat mit den Optionsreifen eine Runde mehr absolviert, als erlaubt.

Runde 30 Wittmann hat Glock für Position vier überholt. Green tritt seine Strafe an und büßt so seine Führung ein.

Runde 31 Wickens greift Farfus an und übernimmt in Kurve 2 die Führung.

Runde 32 Wittmann übernimmt Platz zwei von Farfus.

Runde 33 Schwarze Flagge für Wickens. Der Kanadier hat seine Durchfahrtsstrafe nicht innerhalb von drei Runden angetreten.

Runde 34 Wickens kommt an die Box und beendet das Rennen.

Runde 36 Zwischenstand: Wittmann, Farfus, Glock, Tomczyk, Scheider, Green, Tambay, Vietoris, Ekström, Spengler.

Runde 40 Die Positionen an der Spitze scheinen bezogen: Wittmann führt vor Farfus und Glock. Dahinter Tomczyk und Scheider.

Runde 43 Martin und Paffett kämpfen um Platz 14. Martin geht vorbei und erobert die Position.

Runde 44 Wittmann führt vor Farfus, Glock, Tomczyk, Scheider, Tambay, Green, Vietoris, Ekström und Spengler.

Runde 45 Noch zwei Runden. Wittmann führt das Rennen weiter vor Farfus und Glock an.

Ziel Wittmann gewinnt das Rennen vor Farfus und Glock. Auf den weiteren Plätzen: Tomczyk, Scheider, Tambay, Ekström.